

Kennzahlen im Überblick

1. Geschäftsvolumen

In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %	Delta in OW ¹ in %
Gruppe²	8'512.7	8'235.3	3.4	2.6
Wesentliche Treiber (in Mio. CHF)				
<ul style="list-style-type: none"> – Lebengeschäft mit Wachstum von +3.4% (in OW), wobei die erfreuliche Entwicklung bei den modernen, kapitalschonenden Produkten hervorzuheben ist, die gegenüber dem Vorjahr gesamtheitlich um 18.3% zulegen – Nicht-Lebengeschäft mit Wachstum von +1.5% (in OW) trotz Portfoliooptimierungen zur Ertragsverbesserung in einigen Ländern – Alle drei Segmente mit guter bzw. stabiler Entwicklung des Geschäftsvolumens in OW (Schweiz: +3.1%, Europa: -1.2%, Specialty Markets: +13.3%) 				
Geschäftsbereiche				
In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Geschäftsvolumen Leben	4'635.0	4'459.1	3.9	3.4
Wesentliche Treiber				
Segmente:				
<ul style="list-style-type: none"> – Segment Schweiz mit Wachstum von +4.1%; hauptsächlich getrieben durch das Kollektiv-Lebengeschäft, aber auch erfreulicher Performance bei den modernen Produkten im Einzel-Leben (Details hierzu siehe unter den Segmenten – dort Schweiz) – Segment Europa mit Wachstum von +0.9% (in OW); hauptsächlich getrieben durch Österreich (Details hierzu siehe unter den Segmenten) 				
Versicherungssparten:				
Kollektiv-Leben: CHF 2'759.8 Mio. (+4.8 Prozent in OW)				
<ul style="list-style-type: none"> – Schweizer Heimmarkt (97.3% der Prämien im Kollektiv-Lebengeschäft) mit Wachstum bei den wichtigen periodischen Prämien (+0.8 Prozent), Einmaleinlagen trotz Beibehaltung umsichtiger Zeichnungspolitik im Neugeschäft infolge eines Einmaleffekts deutlich über dem Vorjahr (Details siehe unter den Segmenten – dort Schweiz) 				
Einzel-Leben: CHF 1'875.2 Mio. (+1.5 Prozent in OW)				
<ul style="list-style-type: none"> – Gruppenweit gute Volumenentwicklung bei den modernen Versicherungslösungen (+18.3% in OW); Treiber anlagegebundene Versicherungslösungen, während die Depoteinlagen marktbedingt rückläufig waren – Strategiekonformer Rückgang bei den traditionellen Versicherungen 				
In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Bruttoprämien Nicht-Leben	3'877.7	3'776.2	2.7	1.5
Wesentliche Treiber				
Segmente:				
<ul style="list-style-type: none"> – Specialty Markets mit Wachstum von +13.3% (in OW) getrieben vom strategiekonformen Zuwachs bei der Aktiven Rückversicherung – Schweiz mit Wachstum von +0.6%, getrieben durch einen Sondereffekt im Motorfahrzeuggeschäft – Europa mit rückläufigem Volumen von -2.4% (in OW) infolge bewusst durchgeführter Portfoliosanierungen und einem marktweit rückläufigen Motorfahrzeuggeschäft in Italien 				
Versicherungssparten:				
<ul style="list-style-type: none"> – Aktive Rückversicherung mit strategiekonformem Wachstum von +40.1% – Übrige Sparten infolge Portfoliooptimierungs-Massnahmen stabil oder rückläufig 				

¹ Originalwährung

² Inklusiv Depoteinlagen

Segmente				
In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Schweiz	5'106.6	4'953.4	3.1	3.1
Geschäftsbereiche:				
Nicht-Leben: CHF 1'444.2 Mio. (+0.6%)				
<ul style="list-style-type: none"> – Wachstumstreiber Motorfahrzeugversicherung (+1.5%) infolge eines Sondereffekts im ersten Halbjahr (Umstellung der Fakturierung eines Teils der Motorfahrzeugpolicen der ehemaligen Nationale Suisse auf Helvetia-Abrechnungszeitraum), der sich im zweiten Halbjahr abgeschwächt hat – Übrige Versicherungssparten infolge Kündigung bzw. Nichterneuerung von Grossverträgen und Deckungsreduktionen stabil bzw. rückläufig 				
Leben: CHF 3'662.4 Mio. (+4.1%)				
<ul style="list-style-type: none"> – Kollektiv-Lebengeschäft mit Wachstum von +4.7% <ul style="list-style-type: none"> o Wachstum bei den wichtigen periodischen Prämien (+0.8%) o Insgesamt zinsumfeldbedingt zurückhaltende Zeichnung von Neugeschäft; Wachstum der Einmaleinlagen (+8.2%) infolge der einmaligen prämienvirksamen Übertragung von Überschüssen ins Altersguthaben – Einzel-Lebengeschäft mit Wachstum von +2.7%, getrieben durch die gute Entwicklung bei den modernen Versicherungslösungen (+11.8%), strategiekonformer Rückgang bei den traditionellen Versicherungen 				
In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Europa	2'635.0	2'606.5	1.1	-1.2
Geschäftsbereiche:				
Nicht-Leben: CHF 1'662.4 Mio. (-2.4% in OW)				
<ul style="list-style-type: none"> – Prämienvolumen hauptsächlich aufgrund von Portfoliooptimierungen zur Verbesserung der Profitabilität insgesamt rückläufig – Entwicklung nach Ländern: <ul style="list-style-type: none"> o Österreich mit Wachstum von +2.7% (in OW), getrieben durch das Sach- und Haftpflichtgeschäft o Deutschland mit rückläufigem Prämienvolumen infolge Sanierungen in den Branchen Industrie-, Transport- und Motorfahrzeugversicherung, die durch Wachstum in den Branchen Haftpflicht und Kranken/Unfall nicht kompensiert wurden o Italien mit rückläufigem Prämienvolumen infolge eines marktweit rückläufigen Motorfahrzeuggeschäfts und Sanierungen in den Portfolios der ehemaligen Nationale Suisse o Spanien mit rückläufigem Prämienvolumen infolge Sanierungen in den Portfolios der ehemaligen Nationale Suisse – Entwicklung nach Versicherungssparten: <ul style="list-style-type: none"> o Haftpflichtversicherung mit Wachstum von +4.4% (in OW) o Übrige Sparten sanierungsbedingt rückläufig 				
Leben: CHF 972.6 Mio. (+0.9% in OW)				
<ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung nach Ländern: <ul style="list-style-type: none"> o Wachstum getrieben durch Österreich (+49.8% in OW) – erfreulicher Zuwachs bei den anlagegebundenen Produkten o Spanien mit leichtem Wachstum von +0.5% (in OW); Prämienwachstum bei den modernen Produkten +3.4% (in OW) und Sterbegeldversicherung können Rückgang bei traditionellen Versicherungslösungen kompensieren o Deutschland mit Rückgang von -1.2% (in OW), da positive Entwicklung bei den modernen Versicherungslösungen (+8.4% in OW) planmässigen Rückgang bei den traditionellen Versicherungslösungen nicht kompensieren kann o Italien mit Rückgang von -14.6% (in OW) im Einklang mit dem Markt – Entwicklung nach Versicherungssparten: <ul style="list-style-type: none"> o Wachstumstreiber moderne Versicherungslösungen (+22.6% in OW) o Strategiekonform rückläufige Volumen bei traditionellen Versicherungslösungen 				

In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Specialty Markets	771.1	675.4	14.2	13.3
<ul style="list-style-type: none"> – Aktive Rückversicherung mit Wachstum von +40.1% infolge strategiekonformer gezielter Diversifikation nach Regionen und Sparten sowie dem selektiven Ausbau von bestehenden Geschäftsverbindungen – Specialty Lines CH/Int. infolge Zeichnungsdisziplin in Soft Market mit stabilem Prämienvolumen – Frankreich mit rückläufigem Prämienvolumen 				

2. Ergebniskennzahlen

In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %
Ergebnis aus Geschäftstätigkeit Gruppe³	491.8	439.0	12.0
<ul style="list-style-type: none"> – Solider Anstieg Ergebnis aus Geschäftstätigkeit um +12.0%, getrieben durch Verbesserungen in den Geschäftsbereichen Nicht-Leben und Übrige Tätigkeiten, Ergebnis Leben trotz Verbesserung des operativen Ergebnisses unter dem Vorjahr 			
Geschäftsbereiche			
Nicht-Leben	340.5	331.8	2.6
<ul style="list-style-type: none"> – Deutlich verbessertes technisches Resultat dank besserem Schadenverlauf aufgrund von Portfoliooptimierungen und Kostensatzverbesserungen durch Synergien – Rückläufiges Anlageresultat infolge geringerer Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen auch aufgrund der schlechten Performance der Aktienmärkte im ersten Halbjahr, höhere Realisate im Vorjahr zur Kompensation von Wechselkursverlusten aus dem SNB-Entscheid 			
Leben	173.5	175.7	-1.2
<ul style="list-style-type: none"> – Besseres Zinsergebnis infolge der Senkung des Mindestzinssatzes im Schweizer Kollektiv-Lebengeschäft (im obligatorischen und im überobligatorischen Teil) und der erfolgreichen Überarbeitung der traditionellen Einzel-Lebenprodukte – Geringeres Risikoergebnis infolge eines schlechteren, im Rahmen der üblichen Schwankungen liegenden, Schadenverlaufs – Höhere Aufwendungen für zinsbedingte Nachreservierungen teilweise kompensiert durch höheres Anlageergebnis und geringere Aufwände für Überschüsse und Steuern 			
Übrige Tätigkeiten	-22.2	-68.5	67.6
<ul style="list-style-type: none"> – Deutliche Ergebnisverbesserung aufgrund des besseren versicherungstechnischen Ergebnisses bei interner Gruppenrückversicherung, welches im Vorjahr von einem schlechten Schadenverlauf und den höheren Zessionen aus den europäischen Einheiten an die Gruppenrückversicherung belastet war – Geringere Währungsverluste (Vorjahr durch SNB-Entscheid belastet) 			

³ Das Ergebnis aus Geschäftstätigkeit ist bereinigt um Integrationskosten sowie Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, zusätzliche planmässige Abschreibungen aufgrund von Neubewertungen von verzinslichen Wertpapieren zu Marktwerten und anderen einmaligen Effekte aus den Akquisitionen. Das Ergebnis aus Geschäftstätigkeit ist keine IFRS-Kennzahl, es ist jedoch von den IFRS-Zahlen abgeleitet.

Segmente			
In Mio. CHF	2016	2015	Delta in CHF in %
Schweiz	366.2	364.9	0.3
<ul style="list-style-type: none"> – Verbesserung Ergebnis aus Geschäftstätigkeit im Nicht-Leben, Ergebnis aus Geschäftstätigkeit im Leben stabil – Nicht-Lebengeschäft: Ergebniswachstum dank besserem versicherungstechnischen Verlauf und erzielten Synergien – Lebengeschäft mit positiver Entwicklung des Zinsergebnisses aufgrund der Senkung des Mindestzinssatzes im Kollektiv-Lebengeschäft und erfolgreicher Überarbeitung traditioneller Versicherungsprodukte; geringeres Risikoergebnis (übliche Schwankungen beim Schadenverlauf). Infolge marktbedingt tieferem Ergebnis aus Kapitalanlagen sowie höherer zinsbedingter Nachreservierungen, Rückgang des Ergebnisses aus Geschäftstätigkeit trotz entsprechender Anpassungen der Überschüsse insgesamt zurück. 			
Europa	113.4	98.4	15.2
<ul style="list-style-type: none"> – Segment Europa mit Ergebniswachstum von +15.2% – Nicht-Lebenergebnis über dem Vorjahr aufgrund leicht verbessertem technischen Ergebnis und einmaliger positiver Steuereffekte in Italien und Deutschland – Lebenergebnis über dem Vorjahr infolge höheren Ergebnisses aus Kapitalanlagen, höherem Aufwand für Überschüsse und höheren Aufwendungen für zinsbedingte Nachreservierungen in Deutschland, Österreich und Spanien mit gegenläufigem Effekt – Fast alle Länder mit Ergebnisverbesserungen gegenüber dem Vorjahr; in Österreich Ergebnisrückgang aufgrund höherer Immobilienzuschreibungen im Vorjahr 			
Specialty Markets	35.9	43.4	-17.4
<ul style="list-style-type: none"> – Specialty Markets mit rückläufigem Ergebnis wegen tieferem technischen Ergebnis in Frankreich infolge eines höheren Abwicklungsergebnisses im Vorjahr 			
Corporate	-23.6	-67.8	65.2
<ul style="list-style-type: none"> – Ergebnisverbesserung infolge besseren technischen Ergebnisses der gruppeninternen Rückversicherung und geringeren Währungsverlusten (Vorjahr durch SNB-Entscheid belastet) 			
Anlagen			
Laufender Ertrag aus Kapitalanlagen der Gruppe	999.6	988.4	
<ul style="list-style-type: none"> – Anstieg Anlageportfolio um CHF 1.6 Mrd. auf CHF 49.6 Mrd. 			
Ergebnis aus Finanzanlagen und Liegenschaften der Gruppe (netto)	1'144.4	1'105.6	
<ul style="list-style-type: none"> – Höhere Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen (netto) aus verzinslichen Wertpapieren 			

3. Profitabilitätskennzahlen

Neugeschäftsmarge	2016	2015	Delta
Gruppe	1.3%	0.9%	0.4%-Pkt.
<ul style="list-style-type: none"> – Anstieg der Neugeschäftsmarge auf Gruppenebene um +0.4%-Pkt. <ul style="list-style-type: none"> ○ Anstieg der Neugeschäftsmarge trotz weiterhin tiefer Zinsen dank der erfolgreichen Massnahmen zur Verbesserung der Profitabilität des Lebengeschäfts wie z.B. fokussierter Absatz moderner Versicherungslösungen und Überarbeitung traditioneller Versicherungsprodukte 			
Combined Ratio	91.6%	92.1%	-0.5%-Pkt.
<ul style="list-style-type: none"> – Deutliche Verbesserung beim Brutto-Schadensatz infolge Portfoliooptimierungen und besseren Schadenverlaufs, geringere Verbesserung im Netto-Schadensatz, da ausländische Einheiten im Vorjahr mehr Schäden an die Rückversicherung zedierten – Leichte Verbesserung beim Kostensatz (2015: 29.4%; 2016: 29.2%), da positiver Effekt aus den Synergien durch einzelne Sondereffekte abgeschwächt [höhere Vertriebsprovision infolge Zeichnung profitablen Neugeschäfts (bereits im Schadensatz sichtbar), Pensionskosten Accounting IAS 19] – Alle Markteinheiten mit Netto Combined Ratios unter 100 Prozent 			

4. Bilanzkennzahlen

In Mio. CHF	31.12.2016	31.12.2015
Eigenkapital (ohne Vorzugspapiere)	4'812.6	4'655.3
<ul style="list-style-type: none"> – Anstieg im Vergleich zum Jahresende 2015 vor allem wegen gutem Ergebnis, trotz Auszahlung einer attraktiven Dividende 		

5. Ratios

	2016	2015
Eigenkapitalrendite ⁴	9.7%	8.9%
Direkte Rendite ⁵	2.2%	2.2%
Anlageperformance	2.5%	1.6%

⁴ In Prozent auf Basis des Ergebnisses aus Geschäftstätigkeit

⁵ Einfluss der Neubewertung von verzinslichen Wertpapieren auf die Rendite -9 Basispunkte